

Zeit- rahmen	Thema	Kompetenzen	Methoden, Medien (Bezug Methodenkonzept)	Vorhandene Medien	fächerübergreifende Bezüge/ außerschulische Lernorte
1 Wo.	School is cool	<p><b>Hör- und Hör-/Sehverstehen</b> -unterscheiden die englische Sprache in authentischen Situationen von anderen Sprachen.</p> <p><b>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</b> -sprechen/singen zuvor eingeführte, gefestigte kurze Texte.</p> <p><b>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</b> –sprechen kurz über ihre Erlebnisse. -beginnen und beenden Gespräche.</p> <p><b>Interkulturelle kommunikative Kompetenzen</b> -sind bereit, interkulturelle Erfahrungen zu sammeln und sich auf fremde Situationen einzulassen.</p> <p><b>Aussprache und Intonation</b> -erkennen und imitieren typische Aussprache- und Intonationsmuster.</p>	<p>-Mappenführung</p> <p>-unterschiedliche Materialien und Medien zur Festigung und Erweiterung des Wortschatzes</p> <p>-nutzen Stichwörter und einfache kurze Modellsätze und -texte für mündliche Sprachproduktion.</p>	<p>Lehrwerk Playway und Arbeitsheft, DVD Playway, interaktive Tafelbilder, Handpuppe Max, Poster Playway, Interactive Walls, Logicos Early Bird (That's me)</p>	<p>Musik</p> <p>Kunst</p>

Zeit- rahmen	Thema	Kompetenzen	Methoden, Medien (Bezug Methodenkonzept)	Vorhandene Medien	fächerübergreifende Bezüge/ außerschulische Lernorte
3 Wo.	Pets and other animals	<p><b>Hör- und Hör-/Sehverstehen</b>                      -unterscheiden die englische Sprache in authentischen Situationen von anderen Sprachen.                      -verstehen einfache Anweisungen im Unterrichtsalltag.                      -verstehen einfache Fragen und Aussagen, die sich auf die eigene Person und die unmittelbare Lebenswelt beziehen.</p> <p><b>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</b>                      –stellen ihre Haustiere (fiktive oder auch echte) im Rahmen eines Vortrags vor.                      -beginnen und beenden Gespräche.</p> <p><b>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</b>                      -sprechen zuvor eingeführte, gefestigte kurze Texte.                      -nutzen Sprechansätze zu kreativem und produktivem sprachlichen Handeln (Umsetzung des generativen Prinzips)</p> <p><b>Leseverstehen</b>                      -erkennen, dass sich die Laut- Buchstaben-Zuordnung der Fremdsprache von der deutschen Sprache unterscheidet.                      -ordnen das Wortbild vertrauter Wörter, Sätze und kurzer Texte dem Lautbild zu.</p> <p><b>Interkulturelle kommunikative Kompetenzen</b>                      -sind bereit, interkulturelle Erfahrungen zu sammeln und sich auf fremde Situationen einzulassen.</p> <p><b>Grammatik, Aussprache und Intonation sowie Wortschatz</b></p>	<p>-Mappenführung</p> <p>-Präsentation</p> <p>-Memotechniken anwenden</p> <p>-entwickeln eine Frage- und Erwartungshaltung zu Hörtexten</p> <p>-verwenden die Fremdsprache in kooperativen Lernformen (u. a. <i>partner interview, information gap activity, milling around, stop and swap, class survey</i>)</p> <p>-nutzen Stichwörter und einfache kurze Modellsätze und -texte für mündliche Sprachproduktion.</p>	<p>Lehrwerk Playway und Arbeitsheft, DVD Playway, interaktive Tafelbilder, Handpuppe Max, Picture Cards, Poster Playway, Interactive Walls</p>	<p>SU: mein Haustier</p>

Zeit- rahmen	Thema	Kompetenzen	Methoden, Medien (Bezug Methodenkonzept)	Vorhandene Medien	fächerübergreifende Bezüge/ außerschulische Lernorte
4 Wo.	In town	<p><b>Hör- und Hör-/Sehverstehen</b>                      -unterscheiden die englische Sprache in authentischen Situationen von anderen Sprachen.                      -verstehen einfache Anweisungen im Unterrichtsalltag.                      -verstehen einfache Fragen und Aussagen, die sich auf die eigene Person und die unmittelbare Lebenswelt beziehen.</p> <p><b>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</b>                      -sprechen/singen zuvor eingeführte, gefestigte kurze Texte.                      -beschreiben Wege, um zu einem bestimmten Ziel zu gelangen.                      -benennen und beschreiben vertraute Gegenstände und Tätigkeiten.</p> <p><b>Leseverstehen</b>                      -ordnen das Wortbild vertrauter Wörter, Sätze und kurzer Texte dem Lautbild zu.                      -lesen und verstehen kurze Anweisungen, Fragen und Aussagen (aus dem Unterrichtsalltag).</p> <p><b>Aussprache und Intonation</b>                      -erkennen und imitieren typische Aussprache- und Intonationsmuster.</p> <p><b>Interkulturelle kommunikative Kompetenzen</b>                      -sind bereit, interkulturelle Erfahrungen zu sammeln und sich auf fremde Situationen einzulassen. Lernen die Stadt London kennen.</p> <p><b>Grammatik</b>                      -folgen einer Aneinanderreihung von Richtungsanweisungen.</p>	<p>-nutzen die lernunterstützende Funktion des Schriftbildes als Merkhilfe für den eigenen Lernprozess (z. B. durch das Beschriften von Bildern und Zeichnungen) und als Gedächtnisstütze für Sprechansätze</p> <p>-entwickeln eine Frage- und Erwartungshaltung zu Hörtexten</p> <p>-nutzen unterschiedliche Materialien und Medien zur Festigung und Erweiterung des Wortschatzes (London Koffer)</p>	<p>Lehrwerk Playway und Arbeitsheft, DVD Playway, interaktive Tafelbilder, Handpuppe Max, Poster Playway, Interactive Walls, Logicos Early Bird (At School) London Koffer, Stadtkarten. Easy Speak Mikrophone</p>	<p>SU: Kartenarbeit</p>

Zeit- rahmen	Thema	Kompetenzen	Methoden, Medien (Bezug Methodenkonzept)	Vorhandene Medien	fächerübergreifende Bezüge/ außerschulische Lernorte
2 Wo.	Birthdays	<p><b>Hör- und Hör-/Sehverstehen</b>                      -verstehen einfache Anweisungen im Unterrichtsalltag.                      -verstehen einfache Fragen und Aussagen, die sich auf die eigene Person und die unmittelbare Lebenswelt beziehen.                      -verstehen den groben Handlungsverlauf einfacher Dialoge und Geschichten.</p> <p><b>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</b>                      -sprechen/singen zuvor eingeführte, gefestigte kurze Texte.                      –benennen und beschreiben vertraute Gegenstände und Tätigkeiten.                      -verwenden <i>classroom phrases</i>.</p> <p><b>Schreiben</b>                      -schreiben einzelne bekannte Wörter und kurze Sätze unter Zuhilfenahme von Vorlagen.</p> <p><b>Leseverstehen</b>                      -ordnen das Wortbild vertrauter Wörter, Sätze und kurzer Texte dem Lautbild zu.                      -lesen und verstehen kurze Anweisungen, Fragen und Aussagen (aus dem Unterrichtsalltag).</p> <p><b>Sprachmittlung</b>                      -geben das Wesentliche von Gehörtem und zum Teil auch Gelesenem in der eigenen Sprache wieder.</p> <p>-setzen zunehmend Strategien und Hilfsmittel ein (Bildwörterbücher, Orientierung an Bedürfnissen des Gesprächspartners, Umschreibungen, Mimik und Gestik).</p> <p><b>Grammatik, Aussprache und Intonation sowie Wortschatz</b></p>	<p>-nutzen die lernunterstützende Funktion des Schriftbildes als Merkhilfe für den eigenen Lernprozess (z. B. durch das Beschriften von Bildern und Zeichnungen) und als Gedächtnisstütze für Sprechanlässe</p> <p>-verwenden die Fremdsprache in kooperativen Lernformen (u. a. <i>partner interview, information gap activity, milling around, stop and swap, class survey</i>)</p> <p>-verstehen Fragen und Aussagen zu Hörtexten</p>	<p>Lehrwerk Playway und Arbeitsheft, DVD Playway, interaktive Tafelbilder, Handpuppe Max, Poster Playway, Interactive Walls, Logicos Early Bird, Easy Speak Mikrophone</p>	<p>SU: Zeit/ Kalender</p> <p>Kunst</p>

Zeit- rahmen	Thema	Kompetenzen	Methoden, Medien (Bezug Methodenkonzept)	Vorhandene Medien	fächerübergreifende Bezüge/ außerschulische Lernorte
5 Wo.	Shopping	<p><b>Hör- und Hör-/Sehverstehen</b>                      -verstehen einfache Fragen und Aussagen, die sich auf die eigene Person und die unmittelbare Lebenswelt beziehen.                      -verstehen den groben Handlungsverlauf einfacher Dialoge und Geschichten.                      -entnehmen Hörtexten wesentliche Informationen, wenn Schlüsselwörter und Strukturen bekannt sind.</p> <p><b>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</b>                      -sprechen/singen zuvor eingeführte, gefestigte kurze Texte.                      -benennen und beschreiben vertraute Gegenstände und Tätigkeiten.</p> <p><b>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</b>                      -stellen und beantworten kurze Fragen mit Hilfe einfacher bekannter Redemittel. Bitten um etwas.                      -gestalten eingeführte, gefestigte und geübte Dialoge unter Zuhilfenahme von Gestik und Mimik.</p> <p><b>Schreiben</b>                      -schreiben einzelne bekannte Wörter und kurze Sätze unter Zuhilfenahme von Vorlagen.</p> <p><b>Leseverstehen</b>                      -nutzen schriftliche Satzstrukturen als Hilfe zum Sprechen.                      -erkennen das Wortbild vertrauter, kurzer Fragen und Aussagen wieder</p> <p><b>Grammatik</b>                      -verstehen Anzahl, Art und Zugehörigkeit von Gegenständen, Lebewesen und Sachverhalten und beschreiben sie mit einfachen Satzmustern.</p>	<p>-nutzen Stichwörter und einfache kurze Modellsätze und -texte für mündliche Sprachproduktion.</p> <p>-nutzen unterschiedliche Medien zur Sprachproduktion (z. B. (Bild)-Wörterbücher, Poster, Spiele, Internetseiten)</p> <p>-verwenden die Fremdsprache in kooperativen Lernformen (u. a. partner interview, information gap activity, milling around, stop and swap, class survey)</p> <p>Rollenspiele</p>	<p>Lehrwerk Playway und Arbeitsheft, DVD Playway, interaktive Tafelbilder                      Handpuppe Max, Poster Playway, Interactive Walls, Easy Speak                      Mikrophone</p>	<p>SU:                      Produktionsketten, Konsumverhalten</p>

Zeit- rahmen	Thema	Kompetenzen	Methoden, Medien (Bezug Methodenkonzept)	Vorhandene Medien	fächerübergreifende Bezüge/ außerschulische Lernorte
3 Wo.	Free time	<p><b>Hör- und Hör-/Sehverstehen</b> -verstehen einfache Fragen und Aussagen, die sich auf die eigene Person und die unmittelbare Lebenswelt beziehen. –entnehmen Hörtexten wesentliche Informationen, wenn Schlüsselwörter und Strukturen bekannt sind.</p> <p><b>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</b> -sprechen über die eigene Person.</p> <p><b>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</b> -stellen und beantworten kurze Fragen mit Hilfe einfacher bekannter Redemittel.</p> <p><b>Schreiben</b> -schreiben einzelne kurze bekannte Texte unter Zuhilfenahme von Vorlagen.</p> <p><b>Sprachmittlung</b> -setzen zunehmend Strategien und Hilfsmittel ein (Bildwörterbücher, Orientierung an Bedürfnissen des Gesprächspartners, Umschreibungen, Mimik und Gestik).</p> <p><b>Leseverstehen</b> -nutzen schriftliche Satzstrukturen als Hilfe zum Sprechen.</p> <p><b>Grammatik, Aussprache und Intonation sowie Wortschatz</b></p>	<p>-verwenden Medien zur Erstellung kurzer Texte auf Plakaten</p> <p>-nutzen Medien, wie z. B. Wörtersammlungen, (Bild-) Wörterbücher, <i>treasure books</i> o. Ä. zum Nachschlagen als Hilfsmittel.</p> <p>-nutzen Stichwörter und einfache kurze Modellsätze und -texte für mündliche Sprachproduktion.</p>	<p>Lehrwerk Playway und Arbeitsheft, DVD Playway, interaktive Tafelbilder, Handpuppe Max, Poster Playway, Interactive Walls, Logicos Early Bird (Me and my family), Easy Speak Mikrophone</p>	

Zeit- rahmen	Thema	Kompetenzen	Methoden, Medien (Bezug Methodenkonzept)	Vorhandene Medien	fächerübergreifende Bezüge/ außerschulische Lernorte
4 Wo.	Feelings	<p><b>Hör- und Hör-/Sehverstehen</b>                      -verstehen einfache Anweisungen im Unterrichtsalltag.                      -verstehen einfache Fragen und Aussagen, die sich auf die eigene Person und die unmittelbare Lebenswelt beziehen.                      -verstehen den groben Handlungsverlauf einfacher Dialoge und Geschichten.                      –entnehmen Hörtexten wesentliche Informationen, wenn Schlüsselwörter und Strukturen bekannt sind.</p> <p><b>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</b>                      -sprechen/singen zuvor eingeführte, gefestigte kurze Texte.                      -sprechen über die eigene Person.</p> <p><b>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</b>                      -nutzen dialogische Sprechsituationen zu kreativem und produktivem sprachlichen Handeln (Umsetzung des generativen Prinzips)</p> <p><b>Schreiben</b>                      -schreiben einzelne bekannte Wörter und kurze Sätze unter Zuhilfenahme von Vorlagen.</p> <p><b>Leseverstehen</b>                      -nutzen schriftliche Satzstrukturen als Hilfe zum Sprechen.</p> <p><b>Grammatik</b>                      -verstehen Anzahl, Art und Zugehörigkeit von Gegenständen, Lebewesen und Sachverhalten und beschreiben sie mit einfachen Satzmustern.</p>	<p>-verwenden die Fremdsprache in kooperativen Lernformen (u. a. <i>partner interview, information gap activity, milling around, stop and swap, class survey</i>)                      -unterschiedliche Medien zur Übung der Aussprache und Intonation (z. B. Audio- und Videoaufnahmen)                      -nutzen Stichwörter und einfache kurze Modellsätze und -texte für mündliche Sprachproduktion.                      -wenden verschiedene Hörstrategien (<i>global understanding, listening for detail</i>) an</p>	<p>Lehrwerk Playway und Arbeitsheft, DVD Playway, interaktive Tafelbilder, Handpuppe Max, Poster Playway, Interactive Walls, Easy Speak Mikrophone</p>	<p>SU</p>

Zeit- rahmen	Thema	Kompetenzen	Methoden, Medien (Bezug Methodenkonzept)	Vorhandene Medien	fächerübergreifende Bezüge/ außerschulische Lernorte
4 Wo.	Time	<p><b>Hör- und Hör-/Sehverstehen:</b> -verstehen einfache Fragen und Aussagen, die sich auf die eigene Person und die unmittelbare Lebenswelt beziehen. –entnehmen Hörtexten wesentliche Informationen, wenn Schlüsselwörter und Strukturen bekannt sind.</p> <p><b>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</b> -sprechen/singen zuvor eingeführte, gefestigte kurze Texte.</p> <p><b>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</b> -stellen und beantworten kurze Fragen mit Hilfe einfacher bekannter Redemittel.</p> <p><b>Schreiben</b> -schreiben einzelne bekannte Wörter und kurze Sätze unter Zuhilfenahme von Vorlagen.</p> <p><b>Leseverstehen</b> - lesen und verstehen kurze Anweisungen, Fragen und Aussagen (aus dem Unterrichtsalltag).</p> <p><b>Grammatik, Aussprache und Intonation sowie Wortschatz</b></p>	<p>-wenden verschiedene Hörstrategien (<i>global understanding, listening for detail</i>) an</p> <p>-nutzen Stichwörter und einfache kurze Modellsätze und -texte für mündliche Sprachproduktion.</p> <p>-verwenden die Fremdsprache in kooperativen Lernformen (u. a. <i>partner interview, information gap activity, milling around, stop and swap, class survey</i>)</p>	<p>Lehrwerk Playway und Arbeitsheft, DVD Playway, interaktive Tafelbilder, Handpuppe Max, Poster Playway, Interactive Walls, Easy Speak Mikrophone, Logicos Early Bird (seasons and festivals), Tafeluhren, Uhren für die PA (Mathe)</p> <p>Poster zur Tagestransparenz (Tag, Wetter, Jahreszeit, Uhrzeit)</p>	<p>Mathe Deutsch SU</p>

Zeit- rahmen	Thema	Kompetenzen	Methoden, Medien (Bezug Methodenkonzept)	Vorhandene Medien	fächerübergreifende Bezüge/ außerschulische Lernorte
4 Wo.	At home	<p><b>Hör- und Hör-/Sehverstehen</b>                      -verstehen einfache Fragen und Aussagen, die sich auf die eigene Person und die unmittelbare Lebenswelt beziehen.                      -verstehen den groben Handlungsverlauf einfacher Dialoge und Geschichten.                      –entnehmen Hörtexten wesentliche Informationen, wenn Schlüsselwörter und Strukturen bekannt sind.</p> <p><b>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</b>                      -sprechen/singen zuvor eingeführte, gefestigte kurze Texte.                      -nutzen Sprechansätze zu kreativem und produktivem sprachlichen Handeln (Umsetzung des generativen Prinzips)                      -beschreiben ihre Umwelt</p> <p><b>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</b>                      -nutzen dialogische Sprechsituationen zu kreativem und produktivem sprachlichen Handeln (Umsetzung des generativen Prinzips)                      -gestalten eingeführte, gefestigte und geübte Dialoge unter Zuhilfenahme von Gestik und Mimik.</p> <p><b>Leseverstehen</b>                      -nutzen schriftliche Satzstrukturen als Hilfe zum Sprechen.</p> <p><b>Grammatik, Aussprache und Intonation sowie Wortschatz</b></p> <p><b>Interkulturelle kommunikative Kompetenzen</b>                      -sind bereit, interkulturelle Erfahrungen zu sammeln und sich auf fremde Situationen einzulassen.</p>	<p>-unterschiedliche Medien zur Übung der Aussprache und Intonation (z. B. Audio- und Videoaufnahmen)                      -nutzen Stichwörter und einfache kurze Modellsätze und -texte für mündliche Sprachproduktion.                      -nutzen unterschiedliche Medien zur Sprachproduktion (z. B. (Bild)-Wörterbücher, Poster, Spiele, Internetseiten                      -nutzen Medien zum Vermitteln zwischen zwei Sprachen (z. B. Bild-/Wörterbücher, Wörterlisten oder Internetseiten)                      -verwenden die Fremdsprache in kooperativen Lernformen (u. a. <i>partner interview, information gap activity, milling around, stop and swap, class survey</i>)</p>	<p>Lehrwerk                      Playway und Arbeitsheft, DVD                      Playway, interaktive Tafelbilder                      Handpuppe Max, Poster Playway, Interactive Walls, Easy Speak                      Mikrophone</p>	

Zeit- rahmen	Thema	Kompetenzen	Methoden, Medien (Bezug Methodenkonzept)	Vorhandene Medien	fächerübergreifende Bezüge/ außerschulische Lernorte
3 Wo.	Food and drink	<p><b>Hör- und Hör-/Sehverstehen:</b> -verstehen einfache Fragen und Aussagen, die sich auf die eigene Person und die unmittelbare Lebenswelt beziehen. -entnehmen Hörtexten wesentliche Informationen, wenn Schlüsselwörter und Strukturen bekannt sind.</p> <p><b>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</b> -sprechen/singen zuvor eingeführte, gefestigte kurze Texte. -benennen und beschreiben vertraute Gegenstände und Tätigkeiten.</p> <p><b>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</b> -stellen und beantworten kurze Fragen mit Hilfe einfacher bekannter Redemittel.</p> <p><b>Schreiben</b> -schreiben einzelne bekannte Wörter und kurze Sätze unter Zuhilfenahme von Vorlagen.</p> <p><b>Leseverstehen</b> -entnehmen kurzen, einfachen Texten wesentliche Informationen, wenn Schlüsselwörter und Strukturen bekannt sind.</p> <p><b>Grammatik</b> -verstehen Anzahl, Art und Zugehörigkeit von Gegenständen, Lebewesen und Sachverhalten und beschreiben sie mit einfachen Satzmustern.</p> <p><b>Interkulturelle kommunikative Kompetenzen</b> -sind bereit, interkulturelle Erfahrungen zu sammeln und sich auf fremde Situationen einzulassen.</p>	<p>-verwenden die Fremdsprache in kooperativen Lernformen (u. a. partner interview, information gap activity, milling around, stop and swap, class survey)</p> <p>-nutzen unterschiedliche Medien zur Sprachproduktion (z. B. (Bild)-Wörterbücher, Poster, Spiele, Internetseiten</p> <p>-nutzen Stichwörter und einfache kurze Modellsätze und -texte für mündliche Sprachproduktion.</p>	Lehrwerk Playway und Arbeitsheft, DVD Playway, interaktive Tafelbilder, Handpuppe Max, Poster Playway, Interactive Walls, Easy Speak Mikrophone	SU: gesunde Ernährung

Zeit- rahmen	Thema	Kompetenzen	Methoden, Medien (Bezug Methodenkonzept)	Vorhandene Medien	fächerübergreifende Bezüge/ außerschulische Lernorte
2 Wo.	Special Days	<p><b>Hör- und Hör-/Sehverstehen:</b>                      -verstehen einfache Fragen und Aussagen, die sich auf die eigene Person und die unmittelbare Lebenswelt beziehen.                      -verstehen den groben Handlungsverlauf einfacher Dialoge und Geschichten.                      –entnehmen Hörtexten wesentliche Informationen, wenn Schlüsselwörter und Strukturen bekannt sind.</p> <p><b>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</b>                      -sprechen/singen zuvor eingeführte, gefestigte kurze Texte.                      -nutzen Sprechanlässe zu kreativem und produktivem sprachlichen Handeln (Umsetzung des generativen Prinzips)</p> <p><b>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</b>                      -stellen und beantworten kurze Fragen mit Hilfe einfacher bekannter Redemittel.</p> <p><b>Schreiben</b>                      -verfassen kurze persönliche Texte durch das Verändern, Ergänzen oder Zusammenfügen von vorgegebenen Textbausteinen und Modelltexten.</p> <p><b>Leseverstehen</b>                      -lesen und verstehen (persönliche) Mitteilungen.</p> <p><b>Grammatik</b>                      -verstehen und verwenden einfache räumliche Beziehungen.</p> <p><b>Interkulturelle kommunikative Kompetenzen</b>                      -sind bereit, interkulturelle Erfahrungen zu sammeln und sich auf fremde Situationen einzulassen.</p>	<p>-verwenden Medien zur Erstellung kurzer Texte                      -nutzen Medien, wie z. B. Wörtersammlungen, (Bild-)Wörterbücher, <i>treasure books</i> o. Ä. zum Nachschlagen als Hilfsmittel.                      -nutzen Medien zum Vermitteln zwischen zwei Sprachen (z. B. Bild-/Wörterbücher, Wörterlisten oder Internetseiten)                      -beschreiben und dokumentieren ihren eigenen Lernfortschritt z. B. in einem <i>treasure book</i> oder Portfolio                      -nutzen unterschiedliche Medien zur Übung der Aussprache und Intonation (z. B. Audio- und Videoaufnahmen)</p>	<p>Lehrwerk Playway und Arbeitsheft, DVD Playway, interaktive Tafelbilder, Handpuppe Max, Poster Playway, Interactive Walls, Logicos Early Bird (seasons and festivals), Easy Speak Mikrophone</p> <p>The snowman storybook &amp; activities</p> <p>Sketches around the year</p>	<p>SU: Bräuche und Traditionen</p> <p>Kunst</p> <p>Musik</p>